

Tag des Apostels Andreas

30. November

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

der Himmel und Erde gemacht hat.

Spruch Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten, die da Frieden verkündigen, Gutes predigen und Heil verkündigen. Jesaja 52,7
(Alle wiederholen den Spruch des Tages)

Lied 154 Herr, mach uns stark
404 Bei dir, Jesu, will ich bleiben

Psalm

Hilf mir aus dem Rachen des Löwen und vor den Hörnern wilder Stiere -
du hast mich erhört!

Es werden gedenken
und sich zum HERRN bekehren aller Welt Enden
und vor ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden.

Denn des HERRN ist das Reich,
und er herrscht unter den Heiden.

Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit predigen dem Volk,
das geboren wird. Denn er hat's getan. aus Psalm 22

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Lesung: Johannes 1, 35-42 (Evangelium des Tages)
als Auslegung: Augsburger Bekenntnis, Artikel 21 „Vom Dienst der Heiligen“
(EG-Ost 808)

Liedstrophe

1. Ich lobe dich von ganzer Seelen,
dass du auf diesem Erdenkreis
dir wollen eine Kirch erwählen
zu deines Namens Lob und Preis,
darinnen sich viel Menschen finden
in einer heiligen Gemein,
die da von allen ihren Sünden
durch Christi Blut gewaschen sein.

5. Erhalt uns, Herr, im rechten
Glauben
noch fernerhin bis an das End;
ach lass uns nicht die Schätze
rauben:
dein heilig Wort und Sakrament.
Erfüll die Herzen deiner Christen
mit Gnade, Segen, Fried und Freud,
durch Liebesfeu'r sie auszurüsten
zur ungefärbten Einigkeit.

aus EG 250

Gebet

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

1. O Heiland, rei die Himmel auf,
herab, herab vom Himmel lauf,
rei ab vom Himmel Tor und Tür,
rei ab, wo Schloss und Riegel für.

2. O Gott, ein' Tau vom Himmel
gie,
im Tau herab, o Heiland, flie.
Ihr Wolken, brecht und regnet aus
den König über Jakobs Haus.

3. O Erd, schlag aus, schlag aus, o
Erd, dass Berg und Tal grün alles
werd. O Erd, herfür dies Blümlein
bring, o Heiland, aus der Erden
spring.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen
Welt, darauf sie all ihr Hoffnung
stellt?

O komm, ach komm vom höchsten
Saal, komm, trst uns hier im
Jammertal.

Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. **Amen.**

Lied(strophe) 13 Tochter Zion
17,1 Wir sagen euch an den lieben Advent

5. O klare Sonn, du schöner Stern,
dich wollten wir anschauen gern;
o Sonn, geh auf, ohn deinen Schein
in Finsternis wir alle sein.

6. Hier leiden wir die größte Not,
vor Augen steht der ewig Tod.
Ach komm, fhr uns mit starker
Hand

vom Elend zu dem Vaterland.
7. Da wollen wir all danken dir,
unserm Erlöser, für und für;
da wollen wir all loben dich
zu aller Zeit und ewiglich.

EG 7